

TCW-Newsletter / Ausgabe Oktober 2008

16. MÜNCHNER MANAGEMENT KOLLOQUIUM am 17. und 18.03.2009



Dr. Kurt Mühlhäuser, Vorsitzender der Geschäftsführung der SWM Stadtwerke München GmbH, spricht auf dem 16. MMK zum Thema

"Strategische Erfolgsfaktoren der Stadtwerke München GmbH – eine europaweite Standortbestimmung"

<http://www.management-kolloquium.de>

Die Themen in dieser Ausgabe:

- Produktivitätssteigerung und Steigerung der Anlagenverfügbarkeit in der Prozessindustrie
- Integration eines Versanddienstleisters in den Auftragsabwicklungsprozess
- Entwicklung und Roll-Out eines unternehmensweiten Geschäftsprozessmodells
- Kundenorientierte IT-Unterstützung von Vertriebsprozessen im Retail-Banking

Sie finden diesen Newsletter als **PDF-Datei** zum Ausdrucken in unserem Newsletterarchiv.

Aktuelle Artikel

Produktivitätssteigerung und Steigerung der Anlagenverfügbarkeit in der Prozessindustrie

Die Anlagenverfügbarkeit ist in der Prozessindustrie einer der kritischen Erfolgsfaktoren. In Zusammenarbeit mit TCW konnte nach einer Schulung in schlanker Produktion die Anlagenverfügbarkeit eines Unternehmens aus der Prozessindustrie um bis zu 50% gesteigert werden. Durch die Steigerung der Anlagenverfügbarkeit konnte ein realisierbares Potenzial von 700 Tsd. EUR ausgewiesen werden.

[Weiter ...](#)

Integration eines Versanddienstleisters in den Auftragsabwicklungsprozess

Die Grenzen und Inhalte des Auftragsabwicklungsprozesses sind in den meisten Industrieunternehmen nicht eindeutig definiert. In der Regel erschließt sich der Auftragsabwicklungsprozess vom Kunden-Auftragseingang bis zur Auslieferung des Auftrags beim Kunden vor Ort. Je nach Komplexität des Produkts wird die teilweise

Neue Veröffentlichung



Anlagenproduktivität

Wildemann, Horst
Erschienen:
München 2008
15. Auflage
ISBN:
978-3-929918-70-0

Reduzierte Anlagenverfügbarkeit und mangelnde Auslastung komplexer und investitionsintensiver Anlagensysteme bergen ein hohes betriebswirtschaftliches Risiko, das es zu minimieren gilt. Die Veröffentlichung "Anlagenproduktivität: Leitfaden zur Steigerung der Anlageneffizienz und Verlustquellenminimierung" zeigt, wie Verlustquellen identifiziert und systematisch analysiert werden, um darauf aufbauend zielgerichtete Optionen aus technologie-, organisations- und personalorientierten Gestaltungsfeldern auswählen zu können.

Leseprobe

Info und Bestellung

16. Münchner Management Kolloquium 17./18. März 2009



Prof. Götz Werner,
Gründer und
Gesellschafter,
dm-drogerie
markt

Prof. Götz Werner ist Gründer und Gesellschafter des Unternehmens dm drogerie markt sowie Professor der Universität Karlsruhe und tritt auf dem 16. MMK 2009 als Referent auf. Herr

aufwendige Angebotserstellung zu Beginn aber auch die Inbetriebnahme des Produktes beim Kunden am Ende des Prozesses mitbetrachtet. Unabhängig von den jeweiligen Grenzen des Auftragsabwicklungsprozesses ist es erforderlich, dass sämtliche Schnittstellen im Auftragsdurchlauf durch klare Verantwortlichkeiten, Zeitvorgaben und Aufgabenbeschreibungen definiert sind.

[Weiter ...](#)

Entwicklung und Roll-Out eines unternehmensweiten Geschäftsprozessmodells

Effiziente und schlanke Prozesse bilden in Kombination mit einem marktorientierten Produkt- beziehungsweise Dienstleistungsmix den Grundstein für die Wettbewerbsfähigkeit im hart umkämpften IT-Dienstleistungssektor. In Kombination mit einer kennzahlenbasierten Prozesssteuerung zur Zielverfolgung und einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess kann ein entscheidender Wettbewerbsvorteil gegenüber der Konkurrenz erzielt werden. Das betrachtete Unternehmen ist eine der führenden IT-Finanzdienstleister und ging gestärkt aus der Konsolidierungs- und Fusionswelle der letzten Jahre hervor. Für die nahe Zukunft ist allerdings absehbar, dass eine weitere Marktkonzentration bevorsteht. Unter Berücksichtigung der Unternehmensentwicklung sollte das bestehende Geschäftsprozessmodell vereinheitlicht und den Markterfordernissen angepasst werden. Darüber hinaus sollte ein Kennzahlensystem entwickelt werden.

[Weiter ...](#)

Kundenorientierte IT-Unterstützung von Vertriebsprozessen im Retail-Banking

Die Finanzdienstleistungsbranche sieht sich in den vergangenen Jahren mit einem zunehmenden Rückgang der Ertragsspanne aus dem zinsabhängigen Geschäft konfrontiert. Aufgrund der zunehmenden Konditionssensibilität insbesondere im Privatkundensegment sehen sich traditionelle Filialbanken gezwungen, ihre Bankleistungsbündel kosteneffizienter am Markt anzubieten und gleichzeitig kundenindividuelle Beratungsleistungen kosteneffizient abzubilden. Einen wesentlichen Hebel zur effizienten und flexiblen Unterstützung der Vertriebsprozesse stellt dabei der Einsatz von IT-Lösungen zur Aufnahme des Kundenwunsches und zur Erstellung kundenindividueller Finanzierungsleistungen dar.

[Weiter ...](#)

Seminarhinweise

16. Münchner Management Kolloquium

17./18. März 2009 in München

[Weiter ...](#)

Materialkostensenkung

in München

Prof. Götz Werner gründete den dm-drogerie markt 1973 in Karlsruhe und machte das Unternehmen mit einem innovativen Führungsstil zur zweitgrößten Drogeriemarktkette Deutschlands. Im Mai 2008 gab er die Geschäftsleitung ab. 2003 wurde er zum Professor des Instituts für Entrepreneurship an der Universität Karlsruhe (TH) ernannt.



Elmar Schnee,
Mitglied der
Geschäftsleitung,
Merck KGaA

Elmar Schnee ist seit 2006 ordentliches Mitglied der Geschäftsleitung der Merck KGaA und persönlich haftender Gesellschafter und seit 2007 zusätzlich CEO von Merck Serono International S.A..

Er wird auf dem 16. Münchner Management Kolloquium MMK am 17./18. März 2009 einen Vortrag halten. Bevor er 2003 zur Merck-Gruppe wechselte und dort fortan verschiedene leitende Positionen bekleidete, war er für verschiedene Unternehmen der Pharma-Industrie in leitenden Positionen tätig, zuletzt bei der weltweit operierenden UCB Farchim SA.



Dr. Richard
Hausmann,
CEO Siemens
North East Asia
sowie President
und CEO
Siemens Ltd.,
China

Dr. Richard Hausmann wird am 17./18. März 2009 auf dem 16. MMK einen Vortrag halten. Herr Dr. Hausmann hat seit Januar 2005 die Position President und CEO von Siemens Ltd., China, inne. Seit April 2008 ist er zusätzlich als CEO verantwortlich für Siemens North East Asia, welches sich aus Siemens China, Siemens Hong Kong, Siemens Taiwan, Siemens Korea und Siemens Mongolia zusammensetzt. Herr Dr. Hausmann ist seit 1988 im Siemens-Konzern tätig.

[Weiter ...](#)

Intensiv-Seminar: Schnell lernende Unternehmen - Quantensprünge im Wettbewerb

in München

[Weiter ...](#)

TCW Newsletter Impressum

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG
für Produktions-Logistik und Technologie-Management
Leopoldstr. 145
80804 München
E-Mail: Mail@tcw.de
Telefon: 089 / 360523-0
Fax: 089 / 361023-20
Geschäftsleitung:
Hannelore Menton, Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Sitz und Amtsgericht: München HRA 79 178

Bisherige Newsletter finden Sie in unserem [Newsletterarchiv](#).

Aktuelles Statement



Bernd Wenzler,
CEO,
EADS Defence
Electronics

Globale Industrialisierung ist für uns die konsequente Fortführung der Ausrichtung unseres Unternehmens an den Anforderungen unserer heutigen und potenziellen neuen Kunden. Unsere Kunden sind überwiegend Regierungsorganisationen oder von diesen beauftragte lokale Großunternehmen.

[Weiter ...](#)